Seite 1

Der neue BMW Z4.

Der Premium-Sportwagen aus Österreich. Inhaltsverzeichnis.



| Modellvarianten zur Markteinführung | 2 |
|---|----|
| Fahrzeugkonzept und Design. | |
| Der Roadster reloaded | 4 |
| Antrieb und Fahrerlebnis. | |
| Pure Sportlichkeit | 6 |
| Ausstattung und Fahrerassistenzsysteme. | |
| Innovationen für Fahrfreude, Komfort und Sicherheit | 10 |
| Anzeige- und Bediensystem, BMW Connected und ConnectedDrive | ⊋. |
| Intuitive Bedienu.ng, intelligente Vernetzung | 14 |

09/2018 Seite 2

Der neue BMW Z4.

Modellvarianten zur Markteinführung.



BMW Z4 M40i:

Reihensechszylinder-Ottomotor, 8-Gang Steptronic Getriebe,

Hubraum: 2998 cm³, Leistung: 250 kW/340 PS bei 5000 – 6500 min⁻¹,

max. Drehmoment: 500 Nm bei 1 600 – 4 500 min⁻¹,

Beschleunigung [0 - 100 km/h]: 4,6 Sekunden,

Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h,

Verbrauch kombiniert*: 7,4 – 7,1 l/100 km,

CO₂-Emissionen kombiniert*: 168 – 162 g/km, Abgasnorm: EU6d-TEMP.

BMW Z4 sDrive30i:

Reihenvierzylinder-Ottomotor, 8-Gang Steptronic Getriebe,

Hubraum: 1 998 cm³, Leistung: 190 kW/258 PS bei 5 000 – 6 500 min⁻¹,

max. Drehmoment: 400 Nm bei 1 550 – 4 400 min⁻¹,

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 5,4 Sekunden,

Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h,

Verbrauch kombiniert*: 6,1 – 6,0 l/100 km,

CO₂-Emissionen kombiniert*: 139 – 137 g/km, Abgasnorm: EU6d-TEMP.

BMW Z4 sDrive20i:

Reihenvierzylinder-Ottomotor, 8-Gang Steptronic Getriebe,

Hubraum: 1 998 cm³, Leistung: 145 kW/197 PS bei 4 500 – 6 500 min⁻¹,

max. Drehmoment: 320 Nm bei 1 450 – 4 200 min⁻¹,

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 6,6 Sekunden,

Höchstgeschwindigkeit: 240 km/h,

Verbrauch kombiniert*: 6,1 – 6,0 l/100 km,

CO₂-Emissionen kombiniert*: 139 – 137 g/km, Abgasnorm: EU6d-TEMP

^{*} abhängig vom gewählten Reifenformat.
Alle Fahrleistungs-, Verbrauchs- und Emissionswerte vorläufig

^{*}Die angegebenen Verbrauchs- und $\mathrm{CO_2}$ -Angaben wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren gemäß VO (EG) Nr. 715/2007 und VO (EG) Nr. 692/2008 (in der jeweils gültigen Fassung) ermittelt. Die Werte wurden bereits auf Basis des in den einschlägigen europarechtlichen Rechtsgrundlagen vorgesehenen neuen WLTP-Zyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den $\mathrm{CO_2}$ -Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Seite 3

Fahrzeugkonzept und Design.



Der Roadster reloaded - bedeutend für Österreich.

BMW präsentiert die moderne Neuinterpretation des klassischen Roadsters. Der neue BMW Z4 setzt sich mit seinem emotionsstarken Karosseriedesign, seinem vollelektrisch angetriebenen Textilverdeck, kompakten Proportionen und einer fahrerorientierten Innenraumgestaltung als offener Premium-Sportwagen in Szene.

Gleichzeitig schreibt der neue Roadster die Geschichte faszinierender Premium-Automobile aus Österreich fort. Ende 2018 startet die Produktion des sportlichen Zweisitzers bei Magna Steyr Fahrzeugtechnik (MSF) in Graz. Der BMW Z4 wird dann exklusiv in Österreich für den gesamten Weltmarkt produziert. In Kombination mit der bestehenden Fertigung des BMW 5er produziert die BMW Group dann bereits zwei Modelle in Österreich – und unterstreicht damit ihr kontinuierlich wachsendes Engagement am Wirtschaftsstandort.

Der neue BMW Z4 tritt die Nachfolge von bedeutenden Modellen der BMW Group an, die in Graz für gebaut wurden. So lief hier von 2003 bis 2010 der BMW X3 vom Band. Von 2010 bis 2016 wurden dann zahlreiche MINI Modelle in der steirischen Hauptstadt produziert. Und seit 2018 läuft in Graz die erfolgreichste Business-Limousine – der BMW 5er – vom Band. Seit Langem ist die BMW Group damit eine massive Säule der Automobilproduktion in Österreich. So waren sage und schreibe 75 Prozent aller zwischen 2010 und 2017 in unserem Land produzierten Automobile Fahrzeuge der BMW Group. Insgesamt wurden seit 2003 über 1,2 Millionen BMW und MINI in Österreich produziert.

Darüber hinaus sind heute bereits die Hälfte aller BMW und MINI weltweit mit einem hocheffizienten Motor aus dem BMW Group Motorenwerk im oberösterreichischen Steyr unterwegs. Hier werden jedes Jahr über 1,2 Millionen Motoren gebaut. Auch die 6- und 4-Zylinder-Triebwerke des neue BMW Z4 stammen aus dem größten Motorenwerk der BMW Group. Geprüft auf Herz und Doppelniere ist der neue BMW Z4 somit durch und durch ein echter Österreicher.

Fahrzeugkonzept und Design.

Agilität, Fahrdynamik und präzises Handling standen bei der Entwicklung von Karosserie, Antrieb und Fahrwerk des Zweisitzers "Made in Austria" im Mittelpunkt. Ideale Voraussetzungen dafür wurden mit der extrem hohen Steifigkeit der Karosseriestruktur und der Fahrwerksanbindung, intelligentem Leichtbau und optimierten Aerodynamik-Eigenschaften geschaffen.

Eine neue Vorder- und Hinterachskonstruktion kommt sowohl den sportlichen Fahreigenschaften als auch dem Fahrkomfort zugute. Darüber hinaus kombiniert der neue BMW Z4 seine puristische Sportlichkeit mit ebenso hochwertigen wie fortschrittlichen Ausstattungsmerkmalen in den Bereichen Fahrerassistenz, Bedienung und Vernetzung.

Die Weiterentwicklung des Roadster-Konzepts ist äußerlich vor allem an den Proportionen zu erkennen. Der neue BMW Z4 wirkt aus jeder Perspektive flach, sportlich und kompakt. Gegenüber dem Vorgängermodell ist er um 85 auf 4 324 Millimeter in der Länge, um 74 auf 1 864 Millimeter in der Breite und um 13 auf 1 304 Millimeter in der Höhe gewachsen. Der um 26 auf 2 470 Millimeter verkürzte Radstand fördert die Agilität ebenso wie die deutlich größeren Spurweiten von 1 609 Millimetern (+ 98 mm) vorn und 1 616 Millimetern (+ 57 mm) hinten. Darüber hinaus tragen die zentrale Sitzposition, der tiefe Fahrzeugschwerpunkt, das optimierte Gewicht und die perfekt im Verhältnis 50 : 50 ausbalancierte Achslastverteilung zur intensiv erlebbaren Dynamik des neuen BMW Z4 bei.

Schauplatz für die Messepremiere des neuen BMW Z4 ist der Mondial de l'Automobile in Paris im Oktober 2018. Die weltweite Markteinführung beginnt im März 2019. Gefertigt wird der neue BMW Z4 beim österreichischen Produktionspartner der BMW Group, Magna Steyr Fahrzeugtechnik, im österreichischen Graz. Die Produktion erfolgt auf einer gemäß den strengen Standards der BMW Group eingerichteten und genutzten Fertigungslinie.

Seite 4

Exterieurdesign: Puristische Ästhetik in neuer Formensprache.

Eine präzise Formensprache und charakteristische Details kennzeichnen das emotionsstarke, puristische Exterieurdesign des neuen BMW Z4. Mit wenigen Linien und einer klaren Flächengestaltung wird eine eigenständige Interpretation von sportlicher Ästhetik geschaffen. Die kraftvoll modellierte Frontschürze mit großen Lufteinlässen, die breite, tief positionierte BMW Niere und die weit außen liegenden Scheinwerfer erzeugen eine unverwechselbare Frontansicht. Die neu gestaltete BMW Niere im Mesh-Design kombiniert das vom Rennsport inspirierte Wabengittermuster mit einer dreidimensionalen Struktur, deren Elemente im Stil konventioneller Nierenstäbe vertikal ausgerichtet sind. Ein weiteres Novum stellen die erstmals vertikal angeordneten Scheinwerfer dar. Die übereinander liegenden Lichtquellen werden im oberen Bereich von einer diagonal verlaufenden Akzentleiste mit integriertem Fahrtrichtungsanzeiger angeschnitten. Serienmäßig ist der neue BMW Z4 mit LED-Scheinwerfern ausgestattet. Die optionalen Adaptiven LED-Scheinwerfer bieten eine Matrix-Funktion für blendfreies Fernlicht und Kurvenlicht.

Die lange Motorhaube mit pfeilförmig auf die Niere zielenden Konturlinien überspannt die Radhäuser in dem für klassische Sportwagen typischen, an eine aufklappbare Muschel erinnernden und als "Clamshell" bezeichneten Stil. Ihr seitlicher Fugenverlauf geht in die obere, bis in die Heckleuchten führende Charakterlinie der Seitenansicht über. Eine zweite Charakterlinie entspringt aus dem großen Air Breather hinter dem vorderen Radhaus. Dadurch erscheint das gesamte Flächenspiel wie ein Abbild der seitlich am Fahrzeug entlangfließenden Luftströmung.

Ein harmonisch in die Gepäckraumklappe integrierter Spoiler und schmale, horizontal angeordnete Leuchteneinheiten in markentypischer L-Form verhelfen dem Heck des neuen BMW Z4 zu einer flachen und breiten Anmutung. Zur kraftvollen Erscheinung der Heckschürze tragen die seitlichen Einfassungen und die zu beiden Seiten des markanten Diffusors platzierten Endrohre der Abgasanlage bei.

Spielraum für Individualität: Neun Karosserie- und zwei Verdeckfarben, Sport Line, M Sportpaket und BMW M Performance Modell.

Für die Außenlackierung stehen eine Uni- und acht Metallic-Farben zur Auswahl. Das Textilverdeck ist serienmäßig in Schwarz und optional in Anthrazit mit Silbereffekt gehalten. Es wird elektrisch betrieben und kann auf Knopfdruck auch während der Fahrt bei Geschwindigkeiten von bis zu 50 km/h in jeweils 10 Sekunden geöffnet und geschlossen werden.

09/2018 Seite 5

Individuelle Akzente lassen sich mit der Sport Line und dem M Sportpaket setzen. Am der vorderen Querspange und am Einsatz der Heckschürze weist die Sport Line Designelemente in Schwarz hochglänzend auf.

Außerdem gehören 18 Zoll große Leichtmetallräder zum

Ausstattungsumfang. Das M Sportpaket umfasst unter anderem einen dreigeteilten Lufteinlass für die Frontschürze, eine eigenständige

Seitenschwellerkontur, eine Heckschürze mit besonders markanten seitlichen Einfassungen und 18 Zoll große M Leichtmetallräder. Der herausragend sportliche Charakter des neuen BMW Z4 M40i wird zusätzlich mit dem Rahmen und den Stirnseiten der BMW Niere im Mesh-Design, den Außenspiegelkappen und weiteren Designmerkmalen in Ceriumgrau sowie mit den trapezförmigen Endrohrblenden der Abgasanlage zum Ausdruck gebracht.

Interieur: Klare Fahrerorientierung, hochwertiges Ambiente.

Mit einer fahrerorientierten Cockpitgestaltung, einer dynamisch nach vorn gerichteten Linienführung und einem auf wenige Bereiche konzentrierten Einsatz von Dekorflächen vermittelt auch das Interieur des neuen BMW Z4 pure Fahrfreude. Im hochwertigen, mit Galvanikakzenten verfeinerten Ambiente des Roadsters trägt darüber hinaus die klar strukturierte Anordnung der Bedienelemente zur Fokussierung auf das Fahrerlebnis bei. Um die Harmonie im Design von Exterieur und Interieur zu betonen, wird in der Gestaltung der Türverkleidungen die flügelförmige Kontur der seitlichen Karosserieflächen aufgegriffen.

Fahrer und Beifahrer nehmen auf modellspezifischen Sportsitzen mit integrierten Kopfstützen Platz. Der BMW Z4 sDrive30i verfügt serienmäßig über die Lederausstattung Vernasca, die in den Farben Schwarz, Elfenbeinweiß, Cognac und Magmarot zur Auswahl steht und jeweils spezifische Kontrastnähte und Keder aufweist. Im BMW Z4 M40i gehört eine Leder-/Alcantara-Ausstattung mit blauen Kontrastnähten und blauem Keder zur Serienausstattung. Die Dekorflächen sind alternativ zur serienmäßigen Ausführung in Quarzsilber in den Varianten Schwarz hochglänzend, Aluminium Mesheffekt und Aluminium Tetragon verfügbar. Der optionale Windschutz kann bündig zwischen den fest angeordneten Überrollbügeln platziert werden. Der Überrollschutz ist bei der Sport Line in Aluminium satiniert, in Verbindung mit dem M Sportpaket in Schwarz hochglänzend und beim BMW Z4 M40i in Ceriumgrau gehalten. Darüber hinaus sind spezifische Einstiegsleisten und Dekorflächen, die Instrumententafel in Sensatec Ausführung sowie M Sportsitze mit zusätzlichen Einstellmöglichkeiten im Ausstattungsumfang dieser Varianten enthalten. Für das M Sportpaket und das BMW M Performance Automobil kommen ein M Lederlenkrad, eine M Pedalerie und eine M Fahrerfußstütze hinzu.

Seite 6

Antrieb und Fahrerlebnis. Pure Sportlichkeit.



Kompakte Proportionen und ein tiefer Fahrzeugschwerpunkt, ein geringes Gewicht und eine perfekt im Verhältnis 50: 50 ausbalancierte Achslastverteilung, die hohe Steifigkeit der Karosserie- und Fahrwerksstruktur sowie optimierte Aerodynamik-Eigenschaften bilden ideale Voraussetzungen für begeisternd sportliche Fahreigenschaften im neuen Roadster von BMW. Die Kraft dazu liefern drei Otto-Motoren, die in ihrer jeweils jüngsten Ausführung erstmals im neuen BMW Z4 zum Einsatz kommen. Die Rolle der Topmotorisierung übernimmt ein weiterentwickelter Reihensechszylinder-Antrieb mit M Performance TwinPower Turbo Technologie im neuen BMW Z4 M40i. In den Modellen BMW Z4 sDrive30i und BMW Z4 sDrive20i absolvieren Vierzylinder-Ottomotoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie und gesteigerter Leistung ihr Debüt. Die Technologiepakete zur Steigerung von Dynamik und Effizienz beinhalten jeweils ein Aufladesystem mit Twin-Scroll-Turbolader, die Benzin-Direkteinspritzung High Precision Injection, die vollvariable Ventilsteuerung VALVETRONIC und die variable Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS. Für die Kraftübertragung an die Hinterräder steht eine ebenfalls neue Generation von 8-Gang Steptronic Getrieben zur Verfügung.

Konstruktion und Abstimmung der Fahrwerkstechnik erfolgten mit der klaren Zielsetzung, das Temperament der Motoren zur Erzeugung von maximaler Fahrfreude zu nutzen. Zum agilen Handling und zum dynamischen Potenzial des neuen BMW Z4 trägt die bei allen Modellvarianten serienmäßige Variable Sportlenkung ebenso bei wie die modellspezifische Ausstattung mit elektronisch geregelten Dämpfern, einer M Sportbremsanlage und einem geregelten M Sportdifferenzial im Hinterachsgetriebe.

BMW M Performance Modell mit Reihensechszylinder-Motor.

An der Spitze des Modellprogramms für den Roadster steht ein BMW M Performance Automobil. Der neue BMW Z4 M40i schöpft die Kraft für herausragende Performance-Eigenschaften aus einem 3,0 Liter großen Reihensechszylinder-Motor, der seine typische Spontaneität, Drehfreude und Laufkultur mit neuen Bestwerten für Effizienz und Emissionsverhalten kombiniert. Zu den Besonderheiten des neuen Triebwerks gehören der wassergekühlte und in den Zylinderkopf integrierte Abgaskrümmer, das optimierte Ansprech- und Beschleunigungsverhalten des Turboladers und die mit einem auf 350 bar erhöhten Maximaldruck agierende Direkteinspritzung.

BMW Medieninformation 09/2018 Seite 7

Im Drehzahlbereich zwischen 5 000 und 6 500 min⁻¹ wird die Höchstleistung von 250 kW/340 PS mobilisiert, das maximale Drehmoment von 500 Nm steht von 1 600 bis 4 500 min⁻¹ zur Verfügung.

Die kontinuierliche Kraftentfaltung ermöglicht eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 4,6 Sekunden. Der kombinierte Kraftstoffverbrauch des neuen BMW Z4 M40i beträgt 7,4 bis 7,1 Liter je 100 Kilometer*, die CO₂-Emissionen liegen zwischen 168 und 162 Gramm pro Kilometer*. Weiter optimiert wurde auch das Emissionsverhalten des Reihensechszylinder-Motors. Seine Abgasreinigung umfasst einen vergrößerten und motornah angeordneten Katalysator sowie einen Otto-Partikelfilter zur Reduzierung der Feinstaub-Emissionen. Damit entspricht der neue BMW Z4 M40i der besonders anspruchsvollen Abgasnorm Euro 6d-TEMP.

Mehr Kraft, weniger Emissionen. Neue Vierzylinder-Motoren.

Darüber hinaus umfasst das Antriebsportfolio des neuen BMW Z4 zwei neue Vierzylinder-Motoren. Die jeweils 2,0 Liter großen Antriebseinheiten erreichen ebenfalls Bestwerte in den Bereichen Kraftentfaltung, Effizienz und Emissionsverhalten. Im Vergleich zu den Vorgängermodellen wurde die Motorleistung um jeweils 10 kW/13 PS gesteigert. Zur den Neuerungen im Bereich der BMW TwinPower Turbo Technologie gehört der nun ebenfalls auf bis zu 350 bar erhöhte Einspritzdruck der High Precision Injection. Auch die Vierzylinder-Varianten des neuen BMW Z4 verfügen über einen Otto-Partikelfilter und entsprechen der Abgasnorm Euro 6d-TEMP.

Der Antrieb des neuen BMW Z4 sDrive30i erreicht zwischen 5 000 und 6 500 min⁻¹ seine Höchstleistung von 190 kW/258 PS. Sein maximales Drehmoment beträgt 400 Nm und steht zwischen 1 550 und 4 400 min⁻¹ zur Verfügung. Damit lässt sich der Standardspurt in 5,4 Sekunden absolvieren. Seine vorbildliche Effizienz unterstreicht der neue BMW Z4 sDrive30i mit einem kombinierten Kraftstoffkonsum von 6,1 bis 6,0 Liter je 100 Kilometer* und CO₂-Werten von 139 bis 137 Gramm pro Kilometer*.

Im neuen BMW Z4 sDrive20i ermöglichen die im Bereich zwischen 4 500 und 6 500 min⁻¹ mobilisierte Höchstleistung von 145 kW/197 PS und das von 1 450 bis 4 200 min⁻¹ nutzbare maximale Drehmoment von 320 Nm eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 6,6 Sekunden.

Der Durchschnittsverbrauch des neuen BMW Z4 sDrive20i beläuft sich auf 6,1 bis 6,0 Liter je 100 Kilometer*, die CO₂-Emissionen betragen 139 bis 137 Gramm pro Kilometer*.

^{*} Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung.

Seite 8

8-Gang Steptronic Sport Getriebe mit optimiertem Wirkungsgrad.

Alle Modellvarianten des neuen BMW Z4 sind serienmäßig mit einem 8-Gang Steptronic Sport Getriebe ausgestattet. Die jüngste Ausführung des Automatikgetriebes weist neben einer erweiterten Spreizung der Übersetzungsstufen auch eine nochmals gesteigerte Schaltdynamik auf. Die kürzeren Übersetzungen für die unteren Gänge fördern das Spurtvermögen, der gesteigerte innere Wirkungsgrad erhöht die Effizienz des Getriebes. Für manuelle Eingriffe in die Gangwahl stehen zudem Schaltwippen am Lenkrad zur Verfügung.

Zum Funktionsumfang des Getriebes gehört außerdem eine Launch Control für traktionsoptimiertes Beschleunigen aus dem Stand heraus. Das 8-Gang Steptronic Sport Getriebe des BMW Z4 M40i weist eine M spezifische Schaltcharakteristik auf. Damit ist es optimal auf die Leistungsentfaltung des Reihensechszylinder-Motors abgestimmt.

Neue Fahrwerkskonstruktion optimiert Agilität und Komfort.

Die konsequent auf Agilität und Fahrdynamik ausgerichtete Fahrwerkstechnik des neuen BMW Z4 umfasst eine neukonstruierte Doppelgelenk-Zugstreben-Vorderachse und eine erstmals in einem Roadster der Marke eingesetzte Fünflenker-Hinterachse. Diese Kombination sorgt für eine optimierte Balance zwischen Sportlichkeit und Fahrkomfort. Die hohe Steifigkeit des Vorderachsträgers und der Lenkeranbindungen kommt sowohl dem präzisen Kurvenfahrverhalten als auch der Antriebsakustik zugute. Die sportwagentypisch abgestimmte Elastokinematik der Vorderachse fördert die Lenkpräzision und steigert das querdynamische Potenzial des neuen BMW Z4. Der Einsatz von Lenkern und Schwenklagern aus Aluminium reduziert die ungefederten Massen zugunsten von Agilität und Effizienz. Die neue Hinterachse wird in einer ebenfalls gewichtsoptimierten Aluminium-Stahl-Leichtbauweise gefertigt. Mit der großen Abstützbasis und der sehr steifen Struktur des Hinterachsträgers sowie mit der Anbindung an die Karosserie über Schubfelder wird eine besonders präzise Radführung gewährleistet. So lassen sich agile Handlingeigenschaften mit einem hohen Fahrkomfort in Einklang bringen.

Bestandteil der Serienausstattung ist außerdem die Variable Sportlenkung mit situationsgerechter Anpassung von Lenkkraftunterstützung und Lenkwinkel. Diese Ausführung der elektromechanischen Servolenkung begünstigt den stabilen Geradeauslauf des neuen BMW Z4 ebenso wie das agile Kurvenfahrverhalten und den Komfort beim Rangieren mit geringer Geschwindigkeit.

Seite 9

Zu den sportlichen Handlingeigenschaften tragen zudem die leistungsstarke Leichtbaubremsanlage und die Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) bei. Zu ihrem Funktionsumfang gehören neben dem Antiblockiersystem (ABS) und der Dynamischen Traktions Control (DTC) auch die Kurvenbremshilfe CBC, der Bremsassistent DBC und der Anfahrassistent. Die ebenfalls serienmäßige Performance Control steigert die Agilität des neuen BMW Z4 durch eine situationsgerechte Verteilung des Antriebsmoments an den Hinterrädern.

Maximale Dynamik mit M Sportdifferenzial, Adaptivem M Sportfahrwerk, M Sportbremse und High-Performance-Reifen.

Für eine weitere Steigerung der sportlichen Handlingeigenschaften sorgen das Adaptive M Sportfahrwerk, die M Sportbremsanlage und das M Sportdifferenzial, die ebenso wie die High-Performance-Reifen beim neuen BMW Z4 M40i zur Serienausstattung gehören. In Verbindung mit diesen Fahrwerkssystemen kommt die Differenzierung des Fahrzeug-Setups zwischen den Modi COMFORT, SPORT und SPORT+ des Fahrerlebnisschalters besonders deutlich zur Geltung. Das Adaptive M Sportfahrwerk umfasst neben einer Fahrzeugtieferlegung um 10 Millimeter auch elektronisch geregelte Dämpfer, deren Wirkungsweise in Abhängigkeit vom gewählten Modus des Fahrerlebnisschalters eine wahlweise komfortbetonte oder dynamikorientierte Charakteristik aufweist. Einen zusätzlichen Beitrag zum sportlichen Handling des neuen BMW Z4 leistet das geregelte M Sportdifferenzial im Hinterachsgetriebe. Die elektromotorisch erzeugte Sperrwirkung begrenzt den Drehzahlausgleich zwischen dem kurveninneren und dem kurvenäußeren Hinterrad. Damit wird ein besonders dynamisches Herausbeschleunigen aus Kurven begünstigt. Darüber hinaus fördert die aktive Differenzialsperre auch die Fahrstabilität bei dynamischer Kurvenfahrt, den Fahrkomfort und die Traktion. Durch die variable Verteilung des Antriebsmoments zwischen dem rechten und dem linken Hinterrad wird eine Tendenz zum Unter- oder Übersteuern bereits im Ansatz und ohne Bremseingriff unterbunden.

Die serienmäßig 17 Zoll (BMW Z4 sDrive20i, BMW Z4 sDrive30i) beziehungsweise 18 Zoll (BMW Z4 M40i) sowie optional 19 Zoll großen Leichtmetallräder sind mit Mischbereifung bestückt. Dadurch konnte für alle Modellvarianten des Roadsters das erhöhte Seitenführungspotenzial der breiteren Hinterradbereifung bei der Fahrwerksabstimmung berücksichtigt werden.

Seite 10

Ausstattung und Fahrerassistenzsysteme. Innovationen für Fahrfreude, Komfort und Sicherheit.



Klassische Roadster-Proportionen, ausdrucksstarkes Design und pure Fahrfreude verbinden sich im neuen BMW Z4 mit ebenso hochwertigen wie modernen Ausstattungsmerkmalen. In dem Zweisitzer bekommen Fahrer und Beifahrer nicht nur ein intensives Fahrerlebnis, sondern auch zeitgemäßen Komfort geboten. Das Programm der Sonderausstattungen beinhaltet vielfältige Möglichkeiten für eine am persönlichen Stil orientierte Individualisierung des neuen BMW Z4.

Einzigartig im Segment ist die Auswahl an modernen Fahrerassistenzsystemen. Sie sorgen für eine gezielte Optimierung von Komfort und Sicherheit und entlasten den Fahrer insbesondere bei Langstreckenfahrten sowie im Stadtverkehr. Das Angebot umfasst unter anderem die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion, die Spurwechsel- und die Spurverlassenswarnung sowie einen Parkassistenten einschließlich Rückfahrassistent. Der neue BMW Z4 ist außerdem der erste Roadster, der optional mit einem BMW Head-Up Display ausgestattet werden kann.

Für ein Plus an Sicherheit sorgen auch die optional verfügbaren Adaptiven LED-Scheinwerfer. Ihre innovative Matrix-Technologie für das Fernlicht ermöglicht es, die Sichtweite zu erhöhen und zugleich eine Blendwirkung gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern zu vermeiden. Dazu wird das Fernlicht in vier LED-Segmente unterteilt, die bei Geschwindigkeiten von mehr als 70 km/h unabhängig voneinander und in Abhängigkeit von der Verkehrssituation aktiviert und deaktiviert werden können. Sobald die Frontkamera des neuen BMW Z4 ein entgegenkommendes oder vorausfahrendes Fahrzeug registriert, wird der Verkehrsraum, in dem sich diese befinden, nur noch vom Abblendlicht ausgeleuchtet. Zum weiteren Funktionsumfang der Adaptiven LED-Scheinwerfer gehören das Kurvenlicht und das Abbiegelicht, die über ein zusätzliches LED-Modul erzeugt werden. Eine gezielte Erhöhung der Reichweite des Abblendlichts sorgt außerdem für eine optimierte Ausleuchtung der Straße beim Fahren auf der Autobahn.

Seite 11

Für individuelles Wohlbefinden: 2-Zonen-Klimaautomatik, Ambientes Licht, Harman Kardon Surround Sound System.

Die fahrerorientierte Cockpitgestaltung und die klar strukturierte Anordnung der Bedienelemente unterstützen die Konzentration auf das Fahrgeschehen im neuen BMW Z4. Der Start-/Stop-Knopf zum Ein- und Ausschalten des Motors ist in das Bedienfeld auf der Mittelkonsole integriert. Dort sind auf einer harmonisch gestalteten Oberfläche neben dem Schalthebel beziehungsweise Gangwahlschalter und dem Controller des Bediensystems iDrive auch der Fahrerlebnisschalter, der Taster für die elektrische Parkbremse und der Schalter für die elektrische Verdeckbetätigung angeordnet. Ein weiteres Tastenfeld im Zentrum der Instrumententafel dient zur Bedienung der Klimaanlage. Die optionale 2-Zonen-Klimaautomatik ermöglicht eine individuelle Regelung von Temperatur- und Belüftungsintensität auf der Fahrer- und der Beifahrerseite.

Außerdem werden automatisch abblendende und anklappbare Außenspiegel sowie der Komfortzugang angeboten. In Verbindung mit dem Komfortzugang lässt sich die Verdeckbetätigung mithilfe des Fahrzeugschlüssels aktivieren.

Für eine besonders stimmungsvolle Ausleuchtung des Innenraums sorgt die Option Ambientes Licht. Von LED-Einheiten gespeiste Lichtleiter leuchten die Akzentleisten der Instrumententafel beiderseits des Lenkrads sowie die Einfassung der Mittelkonsole indirekt aus und betonen so die für konzentriertes Fahren besonders relevanten Bereiche des Cockpits. Farbgebung und Helligkeit der Lichtinszenierung können über das iDrive Menü individuell konfiguriert werden. Als Ergänzung zur serienmäßigen Audioanlage steht das optionale HiFi Lautsprechersystem mit zehn Lautsprechern und einer Leistung von 205 Watt zur Auswahl. Ein nochmals intensiveres Klangerlebnis garantiert das Harman Kardon Surround Sound System mit digitalem Verstärker, 12 Lautsprechern und einer Leistung von 464 Watt.

Modellspezifische Sitze, große Cupholder und ein um mehr als 50 Prozent erweitertes Gepäckraumvolumen.

Zur Serienausstattung des neuen BMW Z4 gehören modellspezifische Sportsitze mit integrierten Kopfstützen. Für die individuelle Justierung der Sitze in Längsrichtung steht eine gegenüber dem Vorgängermodell um 23 Millimeter erweiterte Schienenlänge zur Verfügung. Optional ist eine elektrische Sitzeinstellung einschließlich Memory-Funktion für Fahrer und Beifahrer erhältlich. Damit lassen sich Längsposition, Höhe und Neigung der Sitze sowie die Lehnenneigung über ein Tastenfeld an der Außenseite der Sitzfläche verändern und abspeichern. Die optionalen M Sportsitze beinhalten eine elektropneumatische Einstellung der Lehnenbreite zur Optimierung des Seitenhalts bei dynamischer Kurvenfahrt.

09/2018 Seite 12

Eine mit einem Befestigungsnetz ausgestattete Ablage hinter den Sitzen und große Cupholder unter der zweigeteilt in Längsrichtung aufklappbaren Abdeckung der Mittelarmlehne tragen ebenso wie die geräumigen Türtaschen zur gesteigerten Funktionalität des neuen BMW Z4 bei. Das Gepäckraumvolumen beträgt sowohl bei geöffnetem als auch bei geschlossenem Verdeck 281 Liter und wurde damit im Vergleich zum Vorgängermodell um mehr als 50 Prozent vergrößert. Eine optionale Durchladeöffnung erweitert die Möglichkeiten bei der Bewältigung unterschiedlichster Transportaufgaben im Alltag und auf Reisen.

Innovative Systeme unterstützen beim Spurhalten, Parken und Rückwärtsrangieren.

Eine im Wettbewerbsumfeld einzigartige Vielfalt im Angebot der Fahrerassistenzsysteme unterstreicht den fortschrittlichen Charakter des neuen BMW Z4. Die Serienausstattung umfasst neben der Auffahr- und die Personenwarnung mit City-Bremsfunktion auch die Spurverlassenswarnung. Optional werden unter anderem eine Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion, das System Speed Limit Info mit Überholverbotsanzeige, die Abstandsinformation, die Spurwechselwarnung sowie die Heckkollisions- und die Querverkehrswarnung angeboten.

Das erstmals in einem Roadster verfügbare BMW Head-Up Display projiziert fahrrelevante Informationen auf die Windschutzscheibe und damit direkt ins Sichtfeld des Fahrers. Das im Wettbewerbsumfeld einzigartige System versorgt den Fahrern mit Angaben über die Geschwindigkeit in Ziffernform, Statusanzeigen der Fahrerassistenzsysteme, Routenführungshinweisen und Fahrspurempfehlungen des Navigationssystems, Check-Control-Meldungen sowie mit Details zum Entertainmentprogramm wie Radiosender oder Musiktitel. Für die Darstellung der entsprechenden Grafiken wird das gesamte Farbspektrum genutzt.

09/2018 Seite 13

Unterstützung beim Rangieren und bei der Nutzung von Stellflächen erhält der Fahrer von der Active Park Distance Control und der Rückfahrkamera. Beide Systeme sind auch Bestandteile des Parkassistenten, der sowohl die Lenkaufgaben als auch das Beschleunigen und Bremsen sowie die Gangwahl übernimmt. Das System kann für das Rückwärts-Einparken auf parallel oder auch quer zur Fahrbahn angeordneten Stellflächen sowie für das Ausparken aus einer parallelen Lücke am Fahrbahnrand genutzt werden. Zum Funktionsumfang gehört außerdem der Rückfahrassistent, der ein automatisiertes und damit besonders komfortables Zurücksetzen des Fahrzeugs in einer engen oder unübersichtlichen Umgebung ermöglicht. Das System speichert die Lenkbewegungen auf der zuletzt vorwärts gefahrenen Strecke. So kann es das Fahrzeug im Rückwärtsgang auf einer Strecke von bis zu 50 Metern exakt auf der zuvor vorwärts absolvierten Linie halten, während sich der Fahrer allein auf das Beschleunigen und Bremsen sowie auf die Überwachung des Umfelds konzentrieren muss.

Seite 14

Anzeige- und Bediensystem, BMW Connected und ConnectedDrive. Intuitive Bedienung, intelligente



Intuitive Bedienung, intelligente Vernetzung.

Das BMW Live Cockpit Professional im neuen BMW Z4 kombiniert sowohl ein neues Anzeige- und Bediensystem als auch ein Höchstmaß an Vernetzung in einem Paket. Sein vollständig digitaler Anzeigenverbund umfasst ein hochauflösendes Kombiinstrument hinter dem Lenkrad und das Control Display in der Mittelkonsole, die jeweils eine Bildschirmdiagonale von 10,25 Zoll aufweisen. Außerdem beinhaltet das BMW Live Cockpit Professional ein lernendes Navigationssystem, ein festplattengestütztes Multimediasystem, zwei USB-Anschlüsse sowie eine Bluetooth- und WLAN-Schnittstelle.

Mit dem BMW Live Cockpit Pofessional zieht die jüngste Generation des Anzeige- und Bediensystems in das Fahrzeug ein. Es basiert auf der neuesten Software BMW Operating System 7.0. Seine Anzeigen sind durchweg digital und orientieren sich noch stärker an den persönlichen Bedürfnissen des Fahrers mit dem Ziel der optimalen Aufmerksamkeitssteuerung. Die klare Darstellung und Strukturierung, sowie die individualisierbaren und personalisierten Anzeigen sind darauf ausgerichtet, dem Fahrer immer die passenden Informationen zur richtigen Zeit zu liefern. So bietet das neugestaltete Info Display in der Mitte des Instrumentenkombis Platz für einen Navigationskartenausschnitt. Auf dem Control Display kann der Fahrer im Hauptmenü bis zu zehn Seiten mit jeweils zwei bis vier Pads (Kacheln) mit Live-Inhalten konfigurieren. Die Inhalte und Anzeigen sind noch stärker personalisiert, zum Beispiel entsprechen Fahrzeugdarstellungen im System dem Modell in Farbe und Ausstattungslinie. Die intuitive multimodale Interaktion zwischen Fahrer und Fahrzeug wurde weiter optimiert. Die Anzeigen im Control Display passen sich der Art der Bedienung an, auch die Sprachsteuerung mittels Natural Language Understanding wurde weiter verbessert. Je nach Situation wählt der Fahrer zwischen dem bewährten iDrive Controller, den Bedienelementen am Lenkrad, der Touchbedienung des Control Displays und der Sprachsteuerung.

Mit Remote Software Upgrade immer auf dem aktuellen Stand.

Mit dem Remote Software Upgrade ist und bleibt der neue BMW Z4 immer auf dem neuesten Software-Stand. Alle Aktualisierungen können over the air geladen werden, entweder über die BMW Connected App auf das Smartphone oder direkt ins Fahrzeug über die dort verbaute SIM-Karte.

09/2018 Seite 15

Der Installationsvorgang ist so einfach, wie es bei Smartphones üblich ist. Die Upgrades können unterschiedliche Inhalte umfassen: von Sicherheitsoder Qualitätsoptimierungen, über neue Softwaredienste bis hin zu
verbesserten Fahrzeugfunktionen. Auf diese Weise kann der Kunde
außerdem nachträgliche Funktionen zu- oder abwählen. Dies bietet ein
Höchstmaß an Flexibilität und Zeitersparnis, denn für Aktualisierungen muss
nicht mehr der BMW Servicepartner aufgesucht werden.

Vernetzte Navigation mit neuen digitalen Services.

Mit den digitalen Diensten, die in "Connected Navigation" zusammengefasst werden, wird das Erlebnis einer nahtlosen und kontextbasierten Routenplanung innerhalb- und auch außerhalb des BMW weiterentwickelt. Fahrer des neuen BMW Z4 können zukünftig aus verschiedenen Apps Ziele direkt an das Navigationssystem ihres Fahrzeugs schicken. Die wichtigsten Ziele werden in BMW Connected gespeichert und mit dem Fahrzeug synchronisiert. So sind besonders relevante Adressen stets auf jedem Gerät verfügbar. Besondere Bedeutung hat der neue Parkplatzassistent, der dem Fahrer rechtzeitig vor dem Erreichen des Zieles verschiedene Optionen bei der Parkplatzsuche anbietet. Der Service umfasst Informationen über das nächstgelegene Parkhaus ebenso wie Vorschläge für eine Route, auf der die Wahrscheinlichkeit, einen Parkplatz in der Nähe des Ziels zu finden, besonders hoch ist. Dabei werden die bestehenden Dienste On-Street Parking Information und ParkNow intelligent in den Funktionsumfang des neuen Assistenten integriert.

BMW Digital Key: Das Smartphone als Fahrzeugschlüssel.

Der BMW Digital Key bietet die Möglichkeit, den neuen BMW Z4 auch via Near Field Communication (NFC) mit dem Smartphone zu entriegeln und zu verschließen. Der konventionelle Autoschlüssel wird damit überflüssig. Das Smartphone muss einfach an den Türgriff gehalten werden, um das Fahrzeug zu öffnen. Im Fahrzeug selbst lässt sich der Motor starten, sobald das Smartphone in der Wireless Charging oder Smartphone Ablage liegt. Der digitale Schlüssel, der über die BMW Connected App verfügbar ist, bietet zudem ein Höchstmaß an Flexibilität, da der Fahrer ihn mit bis zu fünf weiteren Personen teilen kann. Der BMW Digital Key ist für alle NFC-fähigen Smartphones der Marke Samsung verfügbar.